

Der erste BMW M3 Touring. Kurzfassung.



Die BMW M GmbH erweitert das Modellangebot ihrer High-Performance-Automobile in der Premium-Mittelklasse um eine zusätzliche Karosserievariante. Der erste BMW M3 Touring kombiniert unverfälschtes Rennsport-Feeling mit einem besonders individuellen Charakter und erweiterten funktionalen Qualitäten. Seine Antriebstechnologie ist ganz auf faszinierende Performance ausgerichtet und umfasst die 375 kW/510 PS starke Ausführung des Reihensechszylinder-Motors mit M TwinPower Turbo Technologie, das 8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic und das Allradsystem M xDrive. Folglich wird das jüngste Modell der Baureihe ausschliesslich als BMW M3 Competition Touring mit M xDrive angeboten.

Sein variabel nutzbarer Innenraum verhilft dem ersten BMW M3 Touring zu einem eigenständigen Profil. Daraus entstehen neue Möglichkeiten, im Alltag M typische Performance zu erleben. Moderne Akzente auf dem Gebiet der Bedienung und Vernetzung setzt das neue BMW iDrive einschliesslich BMW Curved Display.

Mit der nach Limousine, Coupé und Cabrio vierten Karosserievariante der Baureihe BMW M3 und BMW M4 wird die Modelloffensive zum 50-jährigen Bestehen der BMW M GmbH fortgesetzt. Schauplatz für die Weltpremiere des BMW M3 Touring ist das Goodwood Festival of Speed im Juni 2022. Bestellungen sind von September 2022 an möglich, die Markteinführung des BMW M3 Touring beginnt einflussend ab Produktionsstart im November 2022. Produziert wird er gemeinsam mit der BMW M3 Limousine im BMW Group Werk München.

Individuelles Fahrzeugkonzept mit extravaganterem Design.

Mit dem ersten BMW M3 Touring wird die M typische Kombination aus Dynamik, Agilität und Präzision mit uneingeschränkter Alltags- und Langstreckentauglichkeit besonders konsequent umgesetzt. Ein extravagantes Exterieurdesign bringt sein individuelles Fahrzeugkonzept deutlich zur Geltung. Es sorgt für eine klare Differenzierung innerhalb der Baureihe und für eine im Wettbewerbsumfeld einzigartig dynamische Ausstrahlung.

Klar gestaltete Flächen und athletische Formen signalisieren das herausragende Performance-Potenzial des BMW M3 Touring ebenso wie die M spezifischen Designmerkmale, die konsequent an den funktionalen Erfordernissen hinsichtlich Kühlluftführung und aerodynamischer Balance orientiert sind. Dazu gehören vor allem die vertikal ausgerichtete, rahmenlose BMW Niere, die grossen seitlichen Lufteinlässe, die kraftvoll modellierten Radhäuser und die weit ausgestellten Seitenschweller, die gemeinsam mit den Front- und Heckschürzen-Aufsätzen ein das gesamte Fahrzeug umlaufendes und in hochglänzendem Schwarz gehaltenes Band bilden. Charakteristisch sind auch die M Kiemen auf den vorderen Seitenwänden und die rechts und links in die Heckschürze integrierten Endrohrpaare der Abgasanlage.

Unabhängig von der gewählten Aussenfarbe ist das Dach des BMW M3 Touring serienmässig in hochglänzendem Schwarz gehalten. Im gleichen Farbton sind auch die serienmässige Dachreling sowie das modellspezifische, auf dem Dachspoiler aufgesetzte und als Gurney bezeichnete Luftleitelement lackiert. Optional werden ein Dach in Wagenfarbe sowie ein M Carbon Exterieur Paket angeboten.

Reihensechszylinder-Motor mit Hochdrehzahl-Charakteristik.

Die für die Competition Modelle der Baureihe entwickelte Ausführung des Reihensechszylinder-Motors mit M TwinPower Turbo Technologie erzeugt eine Höchstleistung von 375 kW/510 PS sowie ein maximales Drehmoment von 650 Nm. Das 3,0 Liter grosse Triebwerk zeichnet sich durch seine M typische Hochdrehzahl-Charakteristik und seine bis in hohe Lastbereiche anhaltende lineare Kraftentfaltung aus. Es bildet auch die Basis für die Antriebseinheit des neuen Langstreckenrennfahrzeugs BMW M4 GT3. Kühlsystem und Ölversorgung sind auf besonders hohe Längs- und Querschleunigungswerte beim Einsatz auf der Rennstrecke ausgelegt. Die M spezifische Abgasanlage mit elektrisch gesteuerten Klappen bereichert das Performance-Erlebnis um einen besonders emotionsstarken Antriebssound.

Der Motor überträgt sein Antriebsmoment an ein 8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic, das drei Schaltprogramme zur Auswahl stellt und mithilfe von Schaltwippen am Lenkrad bedient werden kann. Auf die Strasse gelangt die Kraft über das Allradsystem M xDrive, das mit einem Aktiven M Differenzial im Hinterachsgetriebe kombiniert wird. Die bedarfsgerechte Verteilung des Antriebsmoments auf alle vier Räder optimiert die Traktion ebenso wie die Agilität und die Fahrstabilität des BMW M3 Competition Touring mit M xDrive, der in 3,6 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 beschleunigt. Für den Spurt von null auf

200 km/h werden 12,9 Sekunden benötigt. Das elektronische Limit für die Höchstgeschwindigkeit lässt sich mit dem optionalen M Driver's Package von 250 auf 280 km/h anheben.

Über das Setup Menü kann der Fahrer neben der Grundeinstellung 4WD den Modus 4WD Sport anwählen, in dem die hinterradbetonte Auslegung des Systems M xDrive noch intensiver spürbar wird. Bei deaktivierter Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) steht ausserdem der Modus 2WD für reinen Hinterradantrieb zur Verfügung.

Ideale Balance aus Performance und Langstreckenkomfort.

Eine sowohl auf die Leistungscharakteristik des Antriebs als auch auf das spezifische Fahrzeugkonzept des BMW M3 Touring abgestimmte Fahrwerkstechnik sorgt für eine ideale Balance aus sportlicher Performance und souveränem Fahrkomfort im Alltag und auf Langstrecken. Sie wurde bei intensiven Testfahrten sowohl auf Rennstrecken als auch auf Landstrassen und im Stadtverkehr detailliert verfeinert. Agilität, Dynamik und Präzision profitieren von der hohen Torsionssteifigkeit der Karosseriestruktur und der Fahrwerksanbindung. Sie wird durch modellspezifische Unterflurverstreibungen und eine Gepäckraumversteifung zusätzlich optimiert.

Sowohl die Doppelgelenk-Federbeinvorderachse als auch die Fünflenker-Hinterachse weisen eine M spezifische Kinematik auf und verbinden Leichtbau mit besonders hoher Steifigkeit. Ein Adaptives M Fahrwerk mit elektronisch geregelten Stossdämpfern gehört ebenso zur Serienausstattung des BMW M3 Touring wie die M Servotronic Lenkung mit variabler Übersetzung. Das integrierte Bremssystem ermöglicht die Darstellung zweier Kennlinien für das Pedalgefühl. Alternativ zur serienmässigen M Compound Bremsanlage ist als Sonderausstattung eine M Carbon-Keramik Bremsanlage erhältlich. Bestandteil der Serienausstattung sind auch die geschmiedeten M Leichtmetallräder in den Dimensionen 19 Zoll vorn und 20 Zoll hinten, die optional mit einer Trackbereifung kombiniert werden können.

Die Fahrstabilitätsregelung DSC verfügt über eine in die Motorsteuerung integrierte Radschlupfbegrenzung. Neben dem M Dynamic Mode steht im BMW M3 Touring serienmässig auch die Funktion M Traction Control zur Verfügung. Im Modus 2WD des M xDrive kann der Fahrer damit die Eingriffsschwellen der Radschlupfbegrenzung in zehn Stufen variieren, um sich so bei dynamischer Kurvenfahrt auf der Rennstrecke behutsam an den fahrphysikalischen Grenzbereich heranzutasten.

Rennsport-Feeling im Cockpit, hohe Variabilität im Heck.

Mit dem im BMW M3 Touring von Beginn an serienmässigen BMW Curved Display wird die auf ein konzentriertes Performance-Erlebnis ausgerichtete Cockpitgestaltung neu interpretiert. Der volldigitale Anzeigenverbund setzt sich aus einem 12,3 Zoll grossen Information Display einem Control Display mit einer Bildschirmdiagonale von 14,9 Zoll zusammen, die hinter einer gemeinsamen, zum Fahrer hin geneigten Glasscheibe angeordnet sind. Das Information Display hinter dem Lenkrad zeigt alle fahrrelevanten Informationen in einer modernen Grafikdarstellung und im M spezifischen Stil an. Auf dem Homescreen des Control Display können M spezifische Widgets mit Informationen über das Fahrzeug-Setup und den Reifenzustand dargestellt werden. Optional wird ein BMW Head-Up Display mit ebenfalls M spezifischen Anzeigen angeboten.

Elektrisch einstellbare M Sportsitze einschliesslich Memory-Funktion und Sitzheizung sowie die Lederausstattung Merino gehören zur Serienausstattung des BMW M3 Touring. Eine einzigartige Symbiose aus Rennsport-Feeling, Leichtbau, luxuriöser Verarbeitung und Langstreckenkomfort bilden die als Sonderausstattung verfügbaren M Carbon Schalensitze für Fahrer und Beifahrer. Der Einsatz von carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) in den Strukturelementen von Sitzfläche und Lehne sowie Durchbrüche im Bereich der Seitenwangen und unterhalb der Kopfstützen führen zu einer Gewichtsreduzierung um 9,6 Kilogramm im Vergleich zu den serienmässigen M Sportsitzen.

Im Fond des BMW M3 Touring stehen drei vollwertige Sitzplätze zur Verfügung. Die Fondsitzlehne ist im Verhältnis 40:20:40 geteilt. Mit dem Umklappen einzelner oder sämtlicher Elemente kann das Stauvolumen je nach Bedarf von 500 auf bis zu 1 510 Liter erweitert werden. Eine automatische Heckklappenbetätigung und die separat zu öffnende Heckscheibe gehören zur Serienausstattung. Ein Staufach unter dem Laderaumboden bietet Platz für die Gepäckraumabdeckung und das Trennnetz. Optional sind automatisch ausfahrende Antirutsch-Schienen erhältlich. Sie hindern Gepäckstücke daran, in dynamischen Fahrsituationen zu verrutschen.

M Drive Professional und Navigationssystem BMW Maps serienmässig.

Die serienmässige Komfortausstattung des BMW M3 Touring umfasst eine 3-Zonen-Klimaautomatik, das BMW Live Cockpit Plus einschliesslich Navigationssystem BMW Maps, das Ambiente Licht, das HiFi-Lautsprechersystem sowie das Innen- und Aussenspiegelpaket.

Vielfältig ist auch die Auswahl an Systemen für automatisiertes Fahren und Parken. Die Frontkollisionswarnung, die Funktion Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige, die Spurverlassenswarnung und die Park Distance Control sind serienmässig an Bord. Optional sind unter anderem der Driving Assistant Professional einschliesslich Lenk- und Spurführungsassistent, Aktiver Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion und aktiver Navigationsführung sowie der Parking Assistant mit Rückfahrassistent erhältlich.

Zum M spezifischen Bediensystem gehört die Setup Taste für den direkten Zugriff auf die Einstellungsoptionen für Motor, Fahrwerk, Lenkung, Bremssystem und M xDrive. Zwei Gesamtfahrzeug-Setups lassen sich abspeichern und mit den M Tasten am Lenkrad abrufen. Das ebenfalls serienmässige System M Drive Professional beinhaltet neben der M Traction Control auch den M Drift Analyser und den M Laptimer. Mit der M Mode Taste auf der Mittelkonsole können die Aktivitäten der Fahrerassistenzsysteme sowie die Anzeigen im Information Display und im Head-Up Display beeinflusst werden. Im BMW M3 Touring stehen dabei die Einstellungen ROAD, SPORT und TRACK zur Auswahl.

Fortschrittliche Digitalisierung repräsentiert das Fahrerlebnis BMW iDrive der jüngsten Generation im BMW M3 Touring. Es basiert auf dem BMW Operating System 8 und wurde mit dem BMW Intelligent Personal Assistant und dem BMW Curved Display konsequent für die intuitive Interaktion zwischen Fahrer und Fahrzeug mittels natürlicher Sprache und Touchbedienung konzipiert. Das neue BMW iDrive ermöglicht eine Personalisierung mit der BMW ID und der My BMW App sowie die Nutzung einer Personal eSIM im Fahrzeug. Auch die Smartphone-Integration für Apple CarPlay® und Android Auto™ gehört zur Serienausstattung. Ein 5G-fähiges Antennensystem sorgt für eine optimierte Konnektivität.

Zum Zeitpunkt der Publikation (22.06.2022) standen die für die Schweiz geltenden Emissions- und Verbrauchswerte nicht zur Verfügung.

Bei allen Fahrleistungs-, Verbrauchs- und Emissionswerten handelt es sich um vorläufige Angaben.

Alle beschriebenen Modellvarianten, Ausstattungsumfänge, technischen Daten, Verbrauchs- und Emissionswerte entsprechen dem Angebot auf dem Automobilmarkt in Deutschland. Die Angaben zu den Abmessungen beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, je nach gewählter Rad- und Reifengrösse sowie ausgewählter Sonderausstattung können sich diese entsprechend der Konfiguration verändern.